



Kantonsstrasse Nr. 17, Amden - Rapperswil-Jona
RMS-Kilometer 24.589
Gemeinde Uznach

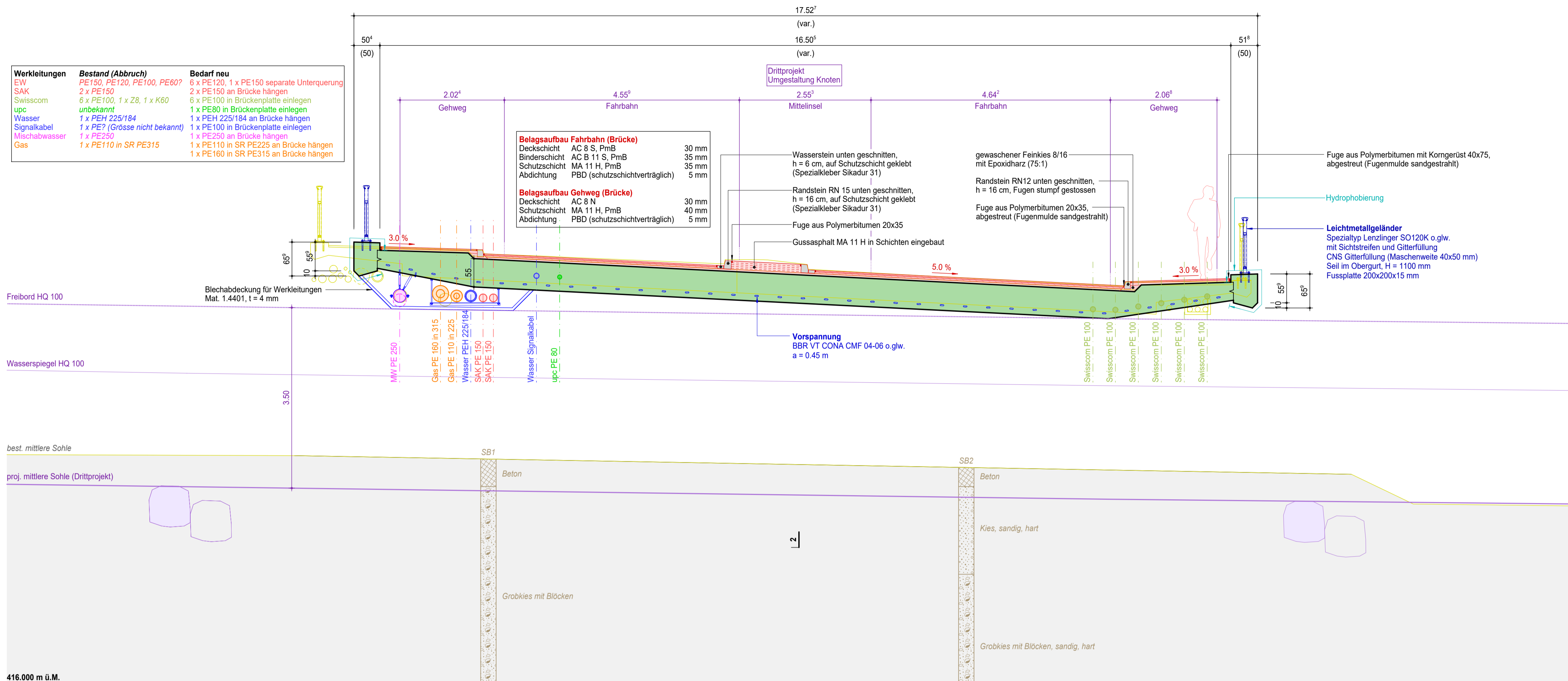
01-5

Bauobjekt Brücke Aabach, Uznach

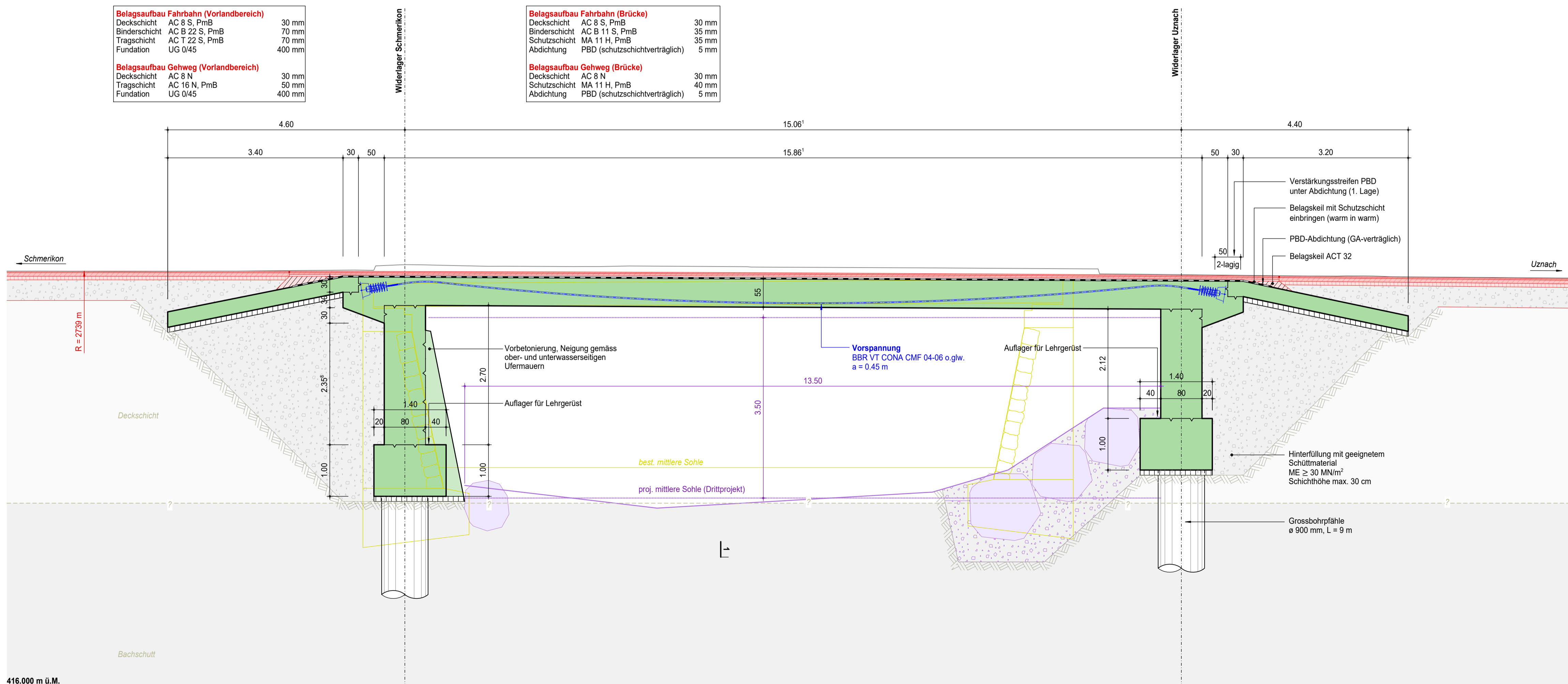
Plan, Massstab Projektplan Schnitte 1:50

Projektverfasser	Genehmigungsvermerke	vom TBA freigegeben	
 Schällibaum AG Ebnmattenstrasse 143, 9630 Wattwil Sachbearbeiter: Andreas Rhyner Tel +41 71 987 60 90 a.rhyner@schaellibaum.ch	<h1 style="color: red;">Entwurf</h1>		
		Proj. Nr. intern: 20223	
Plan 01.01-5	Ausfertigung für	Format	60 x 84 cm
Projekt B50.3.017.353		Fläche	0.50 m ²
Mn/FGS			
FinV			
Vorstudie	Entwurf	Gezeichnet	Geprüft Datum
Vorprojekt	rud	sho	rud 05.08.2021
Bauprojekt			
Genehmigungs- / Auflageprojekt			
Ausschreibung			
Ausführungsprojekt			
Dok. des ausgeführten Werks			

Schnitt 1-1, 1:50
Längsschnitt durch Bachachse



Schnitt 2-2, 1:50
Längsschnitt



Legende

	Projekt		Bestand		Drittprojekt Umgestaltung Knoten
	Werkleitungen best.		Abbruch		Drittprojekt Hochwasserschutz Aabach
	Regenabwasser		Werkleitungen projektiert		Regenabwasser
	Mischabwasser		Regenabwasser		Mischabwasser
	Schmutzabwasser		Schmutzabwasser		Schmutzabwasser
	Elektrisch / Beleuchtung		Elektrisch / Beleuchtung		Elektrisch / Beleuchtung
	TV		TV		TV
	Swisscom		Swisscom		Swisscom
	Wasser		Wasser		Wasser
	Gas		Gas		Gas

Als Grundlage für die Werkleitungen dienten Leitungsangaben der verschiedenen Werke (April / 2020).
Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der eingetragenen Leitungen oder unterirdischen Anlagen leistet die Schällibaum AG keine Gewähr.

Die Plangrundlage wurde im Mai 2020 bei der Amtlichen Vermessung eingeholt.
Für die Richtigkeit und Vollständigkeit leistet die Schällibaum AG keine Gewähr.

Beton

Unterbau-Beton:	CEM I / II 42.5 150 kg/m ³ , D _{max} 32
Beton allgemein:	C30/37, XD3, XF1, D _{max} 32, Cl 0.10, C3, CEM I / II, w/z: 0.43 (±0.02), (SG 1)

Die verwendete Betonqualität ist vor Betonierbeginn nachzuweisen.

Bewehrungsstahl

Alle Bauteile: B500B

Bewehrungsüberdeckung

Randbord	innen + oben	60 mm
	aussen + unten	40 mm
Restliche Bauteile		40 mm

Schalung
Sichtschalung:
Typ 4-14, Tafelschalung mit markanter „Brettstruktur“ (keine Matrizen)

- Bemerkungen**
- Sämtliche Masse sind Rohmasse und vom Unternehmer am Bau zu kontrollieren. Ev. Differenzen sind der örtl. Bauleitung zu melden.
 - Vor dem Weiterbetonieren sind sämtliche Betonierfugen gründlich zu reinigen, aufzuräumen und anzunähen.
 - Nachbehandlung gemäss Ausschreibung.
 - Alle sichtbaren Kanten sind abzufassen: Dreikantleisten 2 cm (Ausnahmen sind im Plan definiert.)
 - Beim Anschluss an bestehende Oberflächen sind diese aufzuräumen (Rauigkeit R_a >3 mm)
 - Die örtl. Bauleitung ist mindestens 24 Stunden vor dem Betonieren zu benachrichtigen!
 - Bewehrungsseisen welche nicht mit einem Haken/Winkel gesichert sind, sind mit Schutzkappen/ Schutzprofilen zu sichern.
 - Schweissungen an der tragenden Bewehrung sind, auch zu Montagezwecken, nicht zulässig.
 - Die Lage der Vorspannung im Bereich der Befestigung für die Entwässerung ist durch den UN vor Ort anzuzeichnen.
 - Der Farbton des Reprofilierungsmörtels ist dem Bestand anzupassen

Prüfungen
gem. Kontrollplan

Änderungen:

Index	Bezeichnung	gez.
A		
B		
C		